

Spielen und Gestalten

Spielen fördert das soziale Verhalten und die Auseinandersetzung mit sich selbst.



Beim Gestalten werden die Kinder z.B. gefördert in:
-> ihrer Phantasie, Planung (wie z.B. ein Bild gestaltet werden soll)
-> gegenseitige Absprachen, zu treffen und einzuhalten -
-> sorgfältig mit dem verfügbaren Material umzugehen
-> Feinmotorik

Oft, und leichtfertig gesagt, hört man „Das Leben ist ein Spiel“.

Im Spiel zeigen sich aber wichtige Aspekte des menschlichen Zusammenlebens:

- > Konkurrenz / Wettstreit
- > Macht (Ordnung und Unterordnung, Führen und geführt werden)
- > Sexualität
- > Anerkennung und Selbstbestätigung
- > Spaß und Freude
- > Leistungsdenken
- > Solidarität
- > Nächstenliebe
- > Niederlagen erleben / beifügen
- > destruktives Verhalten
- > Fähigkeiten entdecken und fördern
- > (Un)sicherheit erleben und abbauen
- > Mit Ängsten fertig werden
- > Hemmungen überwinden
- > Erlebnisse schaffen, die man sonst nicht erlebt
- > Sich Messen, Kämpfen und (Grenz-)Erfahrungen sammeln
- > Auseinandersetzung mit sich selbst und den anderen

all dies findet auch in unserer Kita statt.

